



Infobrief November 2017

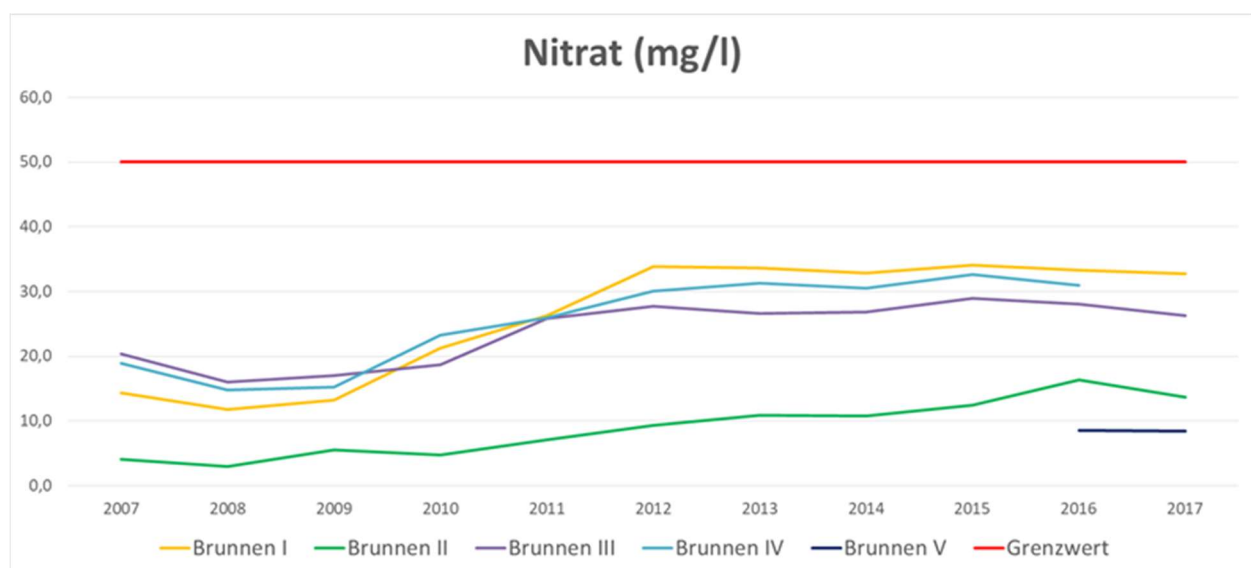
Sehr geehrte Kunden der Wasserversorgung Mittlere Vils,

eine der wichtigsten Aufgabe für Wasserversorgungsunternehmen ist die Sicherstellung der Qualität unseres Trinkwassers. Dabei sind EU-weit besonders externe Schadstoffeinträge ein Thema - insbesondere die vielerorts steigende Nitratbelastung.

Die Ursache der aktuellen Grundwasserverschmutzung mit Nitrat liegt dabei häufig an einer Überdüngung, die bereits 20, 30 und mehr Jahre zurückliegt, als über Langzeitwirkungen für die Umwelt noch wenig bis gar nichts bekannt war. Unterirdisch bahnen sich diese „Altlasten“ über Jahre einen Weg bis sie dann leider teilweise irgendwann auch die Grundwasserreservoirs erreichen.

Die Konzentration von bedenklichen Inhaltsstoffen liegt bei der WMV glücklicherweise i.d.R. weit unter den strengen gesetzlichen Standardgrenzwerten der Trinkwasserversorgung, was nicht zuletzt der guten Kooperation mit unseren Landwirten geschuldet ist.

Bei allen vier Brunnen war in den letzten Jahren ein Anstieg in der Nitratbelastung zu verzeichnen. Zwar lagen die Werte der Schadstoffe aufgrund von Mischungen der einzelnen Brunnen zu jeder Zeit noch unter den gesetzlichen Standards; die langfristige Entwicklung ist allerdings nicht vorhersehbar. Dieser Tatsache entsprechend wurde bereits ein neuer, tieferer Brunnen in einem extrem geschützten Waldgebiet gebohrt und der Brunnen IV aufgrund seiner Belastungen 2014 vom Netz genommen. Die Entwicklung der einzelnen Brunnen sowie die signifikante Verbesserung durch den Ersatzbrunnen V können Sie anhand unserer Wertetabelle verfolgen:



Wichtige Information

Vor 1973 wurden Neubauten in der Regel nicht mit einer hauseigenen Erdungsanlage ausgerüstet. In diesen Gebäuden wurden die metallischen Wasserleitungen auch für die Erdung der Elektroinstallation benutzt. Wird in solchen Gebäuden im Rahmen einer Hausanschlusssanierung die metallische Wasserleitung durch eine Kunststoffleitung erneuert, dann ist die Erdung der Elektroinstallation unterbrochen.

Wir empfehlen Ihnen aus diesem Grund die Elektroinstallation von einer Fachfirma überprüfen zu lassen.

Unsere Wasserqualität

Ortsteile die kein Wasser aus Aham erhalten

Wasser von Daibersdorf:

Gemeinde Gottfrieding, Gemeinde Mamming, Stadtgebiet Dingolfing (ohne Oberholzhausen, Unterholzhausen, Öd, Neuhausen, Achatzstall), ehemalige Gemeinde Griesbach

Wasser von Wasserversorgung Isar-Vils:

Abensbach, Achatzstall, Aigen, Dreifaltigkeit, Eglberg, Ernstgraben, Ernsthof, Fürst, Fellerhof, Ferchenstauden, Grietzen, Grub, Gschaid, Haarpoint, Hannsmal, Heimlichschönau, Hitzenberg, Hub, Kalteis, Kay, Lamprechtsöd, Leiten, Mais, Neuhausen (Dingolfing), Nöham, Oberhausenthal, Oberholzhausen, Oberwinden, Öd, Ödmann, Pechweber, Petzenbrunn, Pflanzenöd, Reepoint, Reiher, Reithannerl, Rieberseck, Roßhof, Schafhausen, Schweibing, Senetsberg, Sichartsreit, Staudach, Steinberg (Aham), Straßwimm Thalham, Thalmann, Unterhausenthal, Unterholzhausen, Unterwinden, Wildenschönau, Wolfgrub

Wasser vom Zweckverband Wasserversorgung Oberes Kollbachtal:

Asbach, Giebelsöd, Gigersreuth, Haingersdorf, Hiendlsöd, Lodersöd, Onatsberg, Siegersbach, Stieberg, Taubenöd

Parameter	Einheit	Grenzwert	Aham	Daibersdorf	Isar-Vils	Kollbach
Gesamthärte (CaCO ₃)	mmol/l	-	3,10	3,30	2,80	2,80
pH-Wert		6,5 - 9,5	7,43	7,49	7,64	7,53
Gesamthärte	°dH	-	17,1	18,4	15,6	15,9
Härtebereich		-	Hart	Hart	Hart	Hart
Sauerstoff	mg/l	-	8,3	7,2	6,3	7,5
Calcium	mg/l	-	74,4	79,0	67,3	66,8
Magnesium	mg/l	-	28,8	31,6	26,3	28,2
Natrium	mg/l	200	4,5	3,9	4,6	4,5
Kalium	mg/l	-	0,9	1,2	0,9	0,9
Eisen	mg/l	0,2	n.n.	0,010	n.n.	n.n.
Mangan	mg/l	0,05	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Nitrit	mg/l	0,5	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Nitrat	mg/l	50	12,3	15,6	8,0	n.n.
Chlorid	mg/l	250	6,1	12,9	7,3	6,2
Sulfat	mg/l	250	14,6	11,6	17,8	14,8
Uran	µg/l	10	1,6	1,6	1,9	1,7
Atrazin	µg/l	0,1	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Desethylatrazin	µg/l	0,1	0,03	0,04	0,05	n.n.

Blei, Cadmium, Kupfer, Quecksilber war nicht nachweisbar (n.n.).

Unser Wasser entspricht dem Härtebereich „hart“ nach dem Waschmittelgesetz.

Gerne können Sie weitere Werte bzw. Analysen direkt bei uns anfragen bzw. im Internet abrufen.

Ihre Wasserversorgung Mittlere Vils

Telefon Zentrale: 08744/9612-0
Telefax: 08744/9612-22
E-Mail: info@mittlere-vils.de
Internet: www.mittlere-vils.de



Rufbereitschaft:

Wir sind in Notfällen rund um die Uhr unter 08744/9612-0 für Sie erreichbar!